

7. September 2001

„Symphonie der Sinne“

Kulturspektakel in Krems ab 14. September

Im Weinstadtmuseum in Krems findet in der Zeit vom 14. bis 16. September eine „Symphonie der Sinne“ statt, die von den Veranstaltern als „orgiastisches Barock-Erlebnis“ angekündigt wird. „Symphonie der Sinne“ soll ein ganzheitliches Erlebnis eines Kulturspektakels initiieren, so dass die normalerweise mehr oder weniger passiven Zuhörer bzw. Zuschauer durch Aktivieren aller ihrer Sinne zu Miterlebenden werden, als Regisseur und Autor zeichnet Wolfgang A. Bartko verantwortlich.

An Aktionen vorgesehen sind u.a. ein Parcours der Sinne, ein Labyrinth aus mit Duftplättchen behängten Pflanzen und Stellwänden, ein Duftspiel mit Basisduftnoten verschiedener Weine, ein Labyrinth-Partnerspiel, versteckte Videos mit den berühmtesten Lachszenen aus „Dick & Doof“ u.a., Graffitis aus Kaolinsand und ein „Handschmeichler“. Barockmusik, Tänzer als Schattenspiel, Dichter im Schattenriss, live gemalte und anschließend für „Licht ins Dunkel“ versteigerte Bilder, ein Feuerwerk und ein Buffet mit „orgiastischen Dekorationen“ aus der Barockzeit runden das Spektakel ab.

Eine Eintrittskarte kostet 480 Schilling, inkludiert sind das Buffet und Getränke. Nähere Informationen bei Regisseur Wolfgang A. Bartko unter den Telefonnummern 02732/733 43 und 0676/729 45 07.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at